

Liebe Leser,

auch in den Sechzigerjahren des vergangenen Jahrhunderts geht es genau so weiter. Man könnte meinen, es gab nur zwei Frauen in Neckarsulm: Frau Dr. Maria Müller und Inge Harst. Silberne Hochzeit feierte Pfarrer Wolfgang Lindmaier – mit seiner Frau! Wer hätte das gedacht. Ihr Name wird nicht erwähnt. Der Katholische Frauenbund begeht – unter Stadtpfarrer Vaas – sein Jubiläum. Eine Vorsitzende? Nicht er-

wähnt. Das ist 56 Jahre her. Wann war der Kipppunkt? Blättern Sie mal die neueren Chroniken durch.

• Ich hoffe, Sie mögen diese Seite.

Dann lesen Sie jede Woche etwas Neues aus der alten Zeit.

Ihre Pia Pichterich

Frauengeschichte Folge 2

aus: »Chronik der Stadt Neckarsulm 1951 – 1976« von Anton Heyler

1961

28. März: »Die Volkshochschule Neckarsulm ist im kulturellen Leben der Stadt ein nicht mehr wegzudenkender Faktor.« Während der diesjährigen Winterarbeit, unter Leitung der seit Jahren tätigen Leiterin, Frau Dr. *Maria Müller*, haben sich zu elf Vortragsabenden 1172 Hörer eingefunden, darunter jeweils eine stattliche Anzahl Jugendlicher.

23. Dezember: US-Garnison beschenkt 30 Familien. Die in Neckarsulm stationierte 46. amerikanische Artilleriegruppe veranstaltete auch in diesem Jahre wiederum eine Sammelaktion mit dem Zweck, hilfebedürftige Familien in Neckarsulm und Umgebung eine kleine Freude zum Christfest zu bereiten. Mit den Geldspenden konnten Lebensmittelpakete für 30 Familien zusammengestellt werden. Diese Gaben wurden von einem Komitee unter Führung von Frau Dr. *Maria Müller* und dem Armeekaplan an den ausgesuchten Personenkreis verteilt.

1962

22. Januar: Der Verkehrsverein Neckarsulm (Vorsitzender Oberlehrer Alfons Mager, Stellvertreterin Frau Dr. *Maria Müller*) nimmt seine Tätigkeit wieder auf. Es soll ein monatlicher Veranstaltungskalender aufgestellt und in diesem Jahr auch ein Fotowettbewerb »Neckarsulm – früher und heute« veranstaltet werden.

17. und 22. Dezember: In diesen Tagen vor Weihnachten sind wieder hundert Neckarsulmer Kinder, nach sozialen Gesichtspunkten ausgesucht, von den Amerikanern in die Kaserne eingeladen und bewirtet sowie reich beschenkt worden. Bürgermeister Dr. Hans Hoffmann dankte Oberst Gaines für diese Einladung und die Bescherung der Kinder. Der Kommandant lobte seinerseits das gute Verhältnis seiner Soldaten zur Einwohnerschaft und fand anerkennende Worte für Frau Dr. *Maria Müller*, die bereits seit zehn Jahren als Dolmetscherin und selbst gestaltend bei dieser guten Sache mitwirkt. [...].

1963

10. April: Volkshochschule (VHS). »Mehr als 1500 Hörer, darunter 300 Jugendliche, haben sich zu den Veranstaltungen des Wintersemesters der VHS eingefunden«, wie dessen Leiterin, Frau Dr. *Maria Müller*, in einem kurzen Tätigkeitsbericht dankbar feststellen konnte.

1964

15. – 24. Mai: Die Volkshochschule Neckarsulm (VHS), unter deren Leiterin, Frau Dr. *Maria Müller*, macht eine Omnibusreise mit 44 Teilnehmern, auch an die Riviera, nach Bordighera, zur Partnerstadt.

1965

2. Januar: Die evangelische Kirchengemeinde trauert um Pfarrer Wolfgang Lindmaier, der im Alter von 51 Jahren ganz unerwartet aus ihrer Mitte gerufen wurde. Der Verstorbene wirkte treu und unermüdlich seit 1952 in Neckarsulm und konnte an Neujahr noch, gesund und fröhlich im Kreise seiner großen Familie, das Fest der Silbernen Hochzeit mit seiner Frau feiern.

1968

28. Januar: Der Katholische Deutsche Frauenbund, Zweigverein Neckarsulm, begeht, unter Stadtpfarrer Anton Vaas, die Feier seines 50-jährigen Bestehens.

20. Oktober: Gemeinderatswahl. Gewählt [...]: [...] Dr. *Maria Müller* (CDU), seither im Gemeinderat; [...].

1969

13. Dezember: Bei den Süddeutschen Tischtennis-Meisterschaften in Wiesloch wird Frau *Inge Harst* (29) von der Sportvereinigung Neckarsulm zum achten Male Tischtennis-Südmeisterin.